

„Bauern auf dem Campus“

Drei-Länder-Agrarforum erwartet mehr als 1000 Verbraucher und Experten

Gernsheim / Geisenheim / Reichelsheim. „Die Kosten und Erträge in der Landwirtschaft klaffen immer weiter auseinander“, sagt der Vorsitzende der „Arbeitsgemeinschaft der Landwirtschaftlichen Woche Südhessen“ Dr. Willi Billau (Lampertheim). Welche Perspektiven die Bauern in der Rhein-Main-Neckar-Region haben und wie sie sich im Umfeld von sich verändernden politischen Rahmenbedingungen und eines weltweiten Agrarmarktes positionieren können, ist wichtigstes Thema zum Auftakt der „Landwirtschaftlichen Woche Südhessen 2010“.

Die mehrtägige Veranstaltungsreihe wird am Montag (01.) in Gernsheim (9.30 Uhr Stadthalle) eröffnet: Die beiden Landwirtschaftsminister der Länder Hessen und Rheinland-Pfalz, Silke Lautenschläger und Hendrik Hering diskutieren zusammen mit Dr. Helmut Reitze, dem Intendanten des Hessischen Rundfunks, über die Lobbyarbeit im ländlichen Raum.

„Unser Drei-Länder-Forum hat sich mit seinem umfangreichen Veranstaltungsprogramm zunehmend zu einem Pflichttermin für alle aktiven landwirtschaftlichen Unternehmer entwickelt“, erklärt Dr. Willi Billau. Er rechnet bereits am ersten Veranstaltungstag mit mehr als 1000 Gästen aus dem Dreiländereck.

Die Sogwirkung der Veranstaltungsreihe hat einen Grund: „Wir haben erneut zusätzliche Partner für dieses Agrarforum gefunden“, erklärt Dr. Willi Billau. Die Landwirtschaftliche Woche Südhessen 2010 wird inzwischen von fast zwanzig Agrarverbänden, der Forschungsanstalt Geisenheim und dem Landesbetrieb Landwirtschaft unterstützt und mitorganisiert. Erstmals in diesem Jahr ist der Frankfurter Landwirtschaftliche Verein dabei.

Die Hochschule ruft

In Kooperation mit der Forschungsanstalt Geisenheim und der Hochschule Rhein-Main laden der Landesbetrieb Landwirtschaft, der Hessische Bauernverband und der Hessische Landesverband für Erwerbsobstbau Landwirte auf den Campus zum „Spargel- und Erdbeertag“ ein (04.02., 09.30 -16.00 Uhr, Geisenheim, Gerd Erbslöh Hörsaal).

Flüssiges aus Beeren und Stangen

In einem als Spargelwein vermarkteten Weißwein sind noch lange keine Spargel zu finden. In Spargelbrand schon. Nach einem konzentrierten Hochschultag lädt Simone Renth-Queins, Weinmoderatorin beim SWR-Fernsehen, zu einer besonderen Probe ein. Die Weinbauingenieurin und ehemalige Weinkönigin Rheinhessens hat Flüssiges aus Erdbeere und Spargel zum Verkosten dabei. Secco, Wein und Likör aus Erdbeeren sollen ebenso locken wie ein Erdbeerbrand und Spargelbrand.

Begleitet wird das Agrar-Forum von einer umfassenden Fachausstellung.